

Prompting-Tipps für die erfolgreiche Azubi-Ansprache

Von der Idee zum passenden Prompt für deine Ausbildungspraxis

Wer potenzielle Azubis erreichen möchte, braucht eine klare und zielgruppengerechte Ansprache. KI-Chatbots können dich dabei unterstützen, wenn du deine Eingaben präzise formulierst. Mit einfachen Tipps entwickelst du Prompts für passendere Ergebnisse.

Prompts in der Arbeit mit KI-Chatbots

- **Prompts:** Eingaben (Frage oder Anweisung) in ein KI-System, um eine bestimmte Antwort, eine Handlung oder ein Ergebnis zu erzeugen.
- **Prompt Engineering:** Systematische Entwicklung, Gestaltung und Optimierung von Prompts, um die Antworten von KI-Modellen möglichst präzise und zuverlässig zu steuern.
- Die Präzision und **Qualität eines Prompts** entscheidet maßgeblich, wie relevant und nützlich eine Ausgabe der KI ist.
- Die **Anforderungen an einen Prompt variieren** abhängig von der Aufgabe: Einfache, kurze Anfragen benötigen meist weniger Angaben, anspruchsvollere Aufgaben brauchen hingegen mehr Kontext und Präzision.

Vom ersten Prompt zum passenden Ergebnis

- Überlege dir vorher, was du von der KI möchtest, insbesondere bei komplexeren Anfragen. Dabei gilt: **So viel Inhalt wie nötig, so wenig Umfang wie möglich.**
- **Starte mit Anfangsprompt:** Warum (Kontext), Was (Aktion), Wie (Bedingungen).
- **Überarbeite das Ergebnis** Schritt für Schritt, bis es zu deinem Ziel passt.
- **KI kann Fehler machen.** Prüfe deshalb jedes Ergebnis, bevor du es verwendest.

Prompt-Arten im Überblick

- **Naiver Prompt:** Spontanes Prompting/direkter Befehl bei kurzen Nachfragen.
- **Offener Prompt:** Breit formulierte Anfrage mit großem Interpretationsspielraum.
- **Vergleichs-Prompt:** Mehrere Konzepte/Ansätze systematisch gegenüberstellen.
- **Chain-of-Thought-Prompt:** Denkprozesse schrittweise darlegen lassen.
- **One-Shot-Prompt:** Beispiel, aus dem die KI die gewünschte Antwort ableitet.
- **Few-Shot-Prompt:** Mehrere Beispiele für eine höhere Genauigkeit und Variabilität.
- **Rollen-Prompt:** KI übernimmt gewisse Rolle/Perspektive für gezieltere Antworten.
- **RICE-Prompting:** Role (Rolle der KI), Instruction (klare Anweisung), Context (relevante Hintergrundinformationen) und Example (Beispiele).
- **Meta-Prompt:** Erstellung oder Verbesserung von Prompts mithilfe von KI (ein "Prompt über Prompts").

Dos

- Klar und **präzise** formulieren.
- **Kontext** bereitstellen.
- **Ziel** definieren.
- **Zielgruppe** berücksichtigen.
- **Iterativ** vorgehen.
- **Beispiele** und Stil/Tonfall vorgeben.
- **Einschränkungen** nennen.
- **Rollenzuweisung** nutzen.
- Prompts an KI-Modelle **anpassen** und regelmäßig **aktualisieren**.

Don'ts

- Unklar/zu allgemein formulieren.
- Zu wenig Kontext geben.
- Ohne klares Ziel prompten.
- Zielgruppe außer Acht lassen.
- Erste Antwort ungeprüft verwenden.
- Auf Beispiele/Vorgaben verzichten.
- Zu viele Anforderungen kombinieren.
- Rollen unklar lassen.
- Prompts über längere Zeit und KI-Modelle hinweg ungeprüft nutzen.

Teste, was für deine Ausbildungspraxis funktioniert

- Probiere **unterschiedliche Formulierungen und Prompt-Arten** aus.
- Beobachte, wie die KI-Modelle auf deine Eingaben reagieren.
- So entwickelst du ein **Verständnis dafür, welche Eingaben für deine Ziele am besten funktionieren**.

Beispiel-Prompt: Zielgruppenanalyse

Du bist Expertin für Ausbildungsmarketing. Wir sind ein (...) Betrieb und möchten potenzielle Azubis besser verstehen. Erstelle drei verschiedene Personas mit Alter, Lebenssituation, Interessen, Berufswahlmotiven, Erwartungen, Informationsbedürfnissen und möglichen Unsicherheiten. Zeige, welche Informationen besonders relevant sind, um die Zielgruppe zu erreichen. Vermeide Pauschalisierungen und stelle alles in einer Tabelle dar.

Beispiel-Prompt: Azubi-Ansprache

Du bist Experte für zielgruppengerechte Azubi-Ansprache. Überarbeite die angehängte Stellenanzeige so, dass sie Jugendliche auf Ausbildungsplatzsuche direkt und verständlich anspricht. Nutze eine wertschätzende, klare Sprache und stelle relevante Informationen gut sichtbar dar. Behalte alle Fakten bei und erfinde nichts hinzu. Weise separat auf wichtige fehlende Angaben hin und strukturiere den Text mit passenden Zwischenüberschriften.

Quellen: Gmeiner, Bernhard / Graf, Norman / Payer, Daniel / Worgatsch, Ronald, 2025, Prompting-Guide.

Effizient prompten, bessere Antworten erhalten, <https://wolke.schule/wp-content/uploads/2025/11/prompting-guide.pdf>.

KOFA – Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung, o. J., Leitfaden Effiziente Rekrutierung mit KI: Tipps und Tricks zur Erstellung von Prompts, https://www.kofa.de/media/Publikationen/Sonstige/Leitfaden_Prompts_schreiben.pdf.

Stand: Aug 2026



Lust auf mehr?
Weitere spannende
Angebote findest du
auf netzwerkq.de.

